

Geithainer Anzeiger



AMTSBLATT DER STADT GEITHAIN & DER GEMEINDE NARSDORF

20. Jahrgang

Samstag, den 29. November 2014

12/2014 / KW 48/2014

Liebe Bürgerinnen
und Bürger
der Stadt Geithain und
der Gemeinde Narsdorf

Weihnachten steht vor der Tür, Fest des Friedens
und der Freude, Tage der Besinnung.
Nutzen wir diese Zeit, innezuhalten,
Hektik, Angst, Stress abzubauen und in unseren Familien und
Herzen Frieden und Ruhe einkehren zu lassen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen
ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest
und alles erdenklich Gute im Jahr 2015.

Ihre Romy Bauer
Ihr Andreas Große
Die Mitarbeiter der Verwaltung

Nächster Erscheinungstermin:

Mittwoch, den 31. Dezember 2014

Nächster Redaktionsschluss:

Donnerstag, den 11. Dezember 2014

Sprechstunde der Bürgermeisterin 04.12.2014 von 16:00–17:00 Uhr

Öffnungszeiten Stadtverwaltung Geithain

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Geithain

Dienstag:	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der offiziellen Sprechzeiten sind nach Absprache möglich.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros Narsdorf

Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr
-------------	--

Sprechzeiten des Bürgermeisters in Narsdorf

Montag:	15:30 – 18:00 Uhr
---------	-------------------

Liebe Geithainerinnen, liebe Geithainer,

alle Jahre wieder: die Advents- und Weihnachtszeit ist eine verlässliche Größe im Trubel unserer Tage. Woran denken wir? An Jahresende und Rechnungen, Inventur und Bilanzen? An Geschenke, Festbraten und Familienbesuche? An Proben, Aufführungen und Veranstaltungen? An Wünsche nach Frieden, Begegnung und Nähe? Woran noch? Sehr verschiedene Erfahrungen und Erwartungen mischen sicher jedem seinen persönlichen Duft der Weihnacht.

Ich freue mich über die vielen Angebote zur Weihnachtszeit in unserer Stadt und danke allen, die zum Gelingen beitragen: vor den Kulissen wie hinter den Kulissen. Ob der Weihnachtsmarkt am 1. Advent, die Aufführung des Weihnachtsoratoriums am 2. Advent, die Weihnachtsfeiern hier und dort, der Weihnachtsmarkt rund um die Nikolaikirche am 4. Advent, die Krippenspiele und Gottesdienste, das Kirchenchorvergnügen... Nur mit dem Einsatz von Herz und Hand vieler Akteure und Helfer ist das alles möglich.

So verschieden unser persönlicher Weihnachtsduft auch gemischt sein mag: von dem belebenden Wohlgeruch der ursprünglichen Weihnachtsfreude möge für jeden reichlich dabei sein. Uns allen wünsche ich eine frohe, gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Herzlichst



Ihre
Romy Bauer



Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Geithain | Vorwahl: 034341 | Fax: 034341-466221

→ Büro Bürgermeisterin

Bürgermeisterin	Frau Bauer466-104
Büro Bürgermeisterin/ Sitzungsdienst/Amtsblatt	Frau Franke466-103
Rechnungsprüfung	Frau Werner466-102
Versicherungen, Archiv, Märkte, Soziales, Sportstätten, Schiedsstelle	Frau Tusche466-106
Fremdenverkehrsamt	Frau Mitschke ..466-150 / 44602
Bibliothek	Frau WieseHügel43168 Frau Kratz
Bürger- und Vereinshaus	Frau Otto41977
Heimattmuseum	Frau Schmidt44403

→ Fachbereich 2 Zentrale Dienste/Finanzen

Fachbereichsleiterin	Frau Eichler466-109
Kassenverwalter	Frau Korndörfer466-209
Schulen; Anlagenbuchhaltung	Frau Müller466-211
Kasse/Buchhaltung	Frau Leidner466-208
Steuern	Frau Friedemann466-213

Kindereinrichtungen/Wahlen	Frau Riedel466-122
Einwohnermeldeamt	Frau Michael466-121
Standesamt/Personal	Frau Große466-125

→ Fachbereich 3 Bau- und Ordnungswesen

Fachbereichsleiterin	Frau Jesierski466-108
Liegenschaften	Frau Dangriß466-210
Wohnungsverwaltung	Frau Tröllitsch466-205
Bürgerbüro Narsdorf/ Sitzungsdienst Narsdorf/Gewerbe034346/60274Fax: 034346/61886
Sicherheit/Ordnung/ Polizei	Frau Winkler466-206
Gemeindlicher Vollzugsdienst Allg.Verwaltung/Fundbüro	Herr Döppling466-206
Allg. Bauverwaltung	Frau Weise466-110
Hoch- und Tiefb./Baukontr.	Herr Rätsch466-201
Feuerwehr/ Katastrophenschutz/ Gewässer/Bäume	Frau Herold466-110
Stadtreinigung/Bauhof	Frau Bräutigam41816

E-Mail-Adressen:**Bürgermeisterin / Sekretariat**

- buergermeister@geithain.de
- rechnungspruefung@geithain.de

Zentrale Dienste/Finanzen

- kaemmerei@geithain.de
- meldeamt@geithain.de
- standesamt@geithain.de

Bau- und Ordnungsdienste

- bauverwaltung@geithain.de
- Bauhof.geithain@googlemail.com

Fremdenverkehrsamt:

- Stadt@Geithain.de
- Fremdenverkehrsamt@geithain.de

Museum:

- heimatmuseum.geithain@googlemail.com

Bibliothek:

- bibo-geithain@t-online.de

Bürgerhaus:

- buergerhaus.geithain@gmail.com

Kinder- und Jugendhaus

- Kjh-geithain@Kv-Leipzig.de

Schulen:

- info@paul-guenther-schule.de
- grundschule-geithain@t-online.de
- iwg@saxony-international-school.de
- gs.narsdorf@t-online.de

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Telefonbuch!

■ Termine Amtsblatt Stadt Geithain / Gemeinde Narsdorf 2014

Redaktionsschluss **Erscheinungstag**
(Artikel zur Vorlage
bei der Verwaltung)

12.12.2014 31.12.2014

Bitte immer *aktuell* auf dem Deckblatt des Anzeigers oder auf der Homepage der Stadt Geithain nachschauen – Termine können auch abweichen.

Fundbüro

Im Fundbüro der Stadt Geithain, Markt 11 sind mehrere **Damen- und Herrenfahräder** sowie diverse **Schlüssel** im Bestand.

Sollte jemand etwas vermissen, dann bitte melden Sie sich im Rathaus, Markt 11, Fundbüro, Zimmer 206, Herrn Döppling oder telefonisch 034341/466204.

Schiedsstelle**1. Dienstag im Monat**

von 16:00 – 18:00 Uhr 466-202

Nächste Sprechstunde:

Dienstag, den 02. Dezember 2014

Bekanntmachungen der Stadt Geithain**■ Sitzungen im Monat Dezember 2014****→ Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Geithain**

Dienstag, den 02. Dezember 2014, 18 Uhr, Ratssaal des Rathaus Geithain, Markt 11

→ Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Geithain

Dienstag, den 09. Dezember 2014, 18 Uhr, Ratssaal des Rathaus Geithain, Markt 11

→ Sitzung des Stadtrates zu Geithain

Dienstag, den 16. Dezember 2014, 18 Uhr, Ratssaal des Rathauses Geithain, Markt 11

Hinweise zur Öffentlichkeit der Sitzungen sowie zur Tagesordnung der Sitzungen entnehmen Sie bitte der Verkündigungstafel am Rathaus.

■ Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21. Oktober 2014 folgende nachstehende Beschlüsse mit folgenden wesentlichen Inhalten gefasst:

Beschluss-Nr.: 30/05/2014

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain die Vergabe der Verwaltung des kommunalen Mietwohnungsbestandes der Stadt Geithain nach öffentlicher Ausschreibung an die Firma Hausverwaltung Gabriele Gerhardt, Brühl 10, 04552 Borna für den Zeitraum ab 01. Januar 2015, zunächst für ein Jahr mit Verlängerungsoption, max. Gesamtdauer vier Jahre.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	17	Anwesende:	14	Stimmberechtigte:	14+1
Dafür-Stimmen:	14	Stimmenthaltungen:	1	Dagegen:	0

Beschluss-Nr.: 31/05/2014

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain die Vergabe der Verwaltung der kommunalen Eigentumswohnungen der Stadt Geithain nach öffentlicher Ausschreibung an die Firma Hausverwaltung Gabriele Gerhardt, Brühl 10, 04552 Borna für den Zeitraum ab 01. Januar 2015, zunächst für ein Jahr mit Verlängerungsoption, max. Gesamtdauer vier Jahre.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	17	Anwesende:	14	Stimmberechtigte:	14+1
Dafür-Stimmen:	14	Stimmenthaltungen:	1	Dagegen:	0

Beschluss-Nr.: 32/05/2014

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 2 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain die Zustimmung zu außerplanmäßigen Ausgaben für Planungsleistungen zur Beseitigung Hochwasserschäden 2013, Instandsetzung Kalkbach Geithain in Höhe von 10.400,00 Euro zu Gunsten dem Produkt/Sachkonto 7552.10 / 511102 für das Haushaltsjahr 2014.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt/Sachkonto 7552.10 / 501290 mit den Erträgen aus dem Fördermittelbescheid zur Hochwasserschadensbeseitigung.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	17	Anwesende:	14	Stimmberechtigte:	14+1
Dafür-Stimmen:	15	Stimmenthaltungen:	0	Dagegen:	0

Beschluss-Nr.: 33/05/2014

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 2 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain die Zustimmung zu außerplanmäßigen Ausgaben zur Beseitigung der Fahrbahnschäden mit dem Sofortprogramm Straße 2014 in Höhe von 64.141,97 Euro zu Gunsten dem Produkt/Sachkonto 5410.01 / 422110 für das Haushaltsjahr 2014.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt/Sachkonto 7410.01/314120 mit den Erträgen aus dem Fördermittelbescheid Sofortprogramm Straße und aus dem Produkt/Sachkonto 5410.02/424100 durch Minderausgaben bei Energiekosten für Strom Straßenbeleuchtung.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	17	Anwesende:	14	Stimmberechtigte:	14+1
Dafür-Stimmen:	15	Stimmenthaltungen:	0	Dagegen:	0

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Beschluss-Nr.: 34/05/2014

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 2 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain den grundhaften Ausbau der Straße „Rosental“ in Geithain gemäß Entwurfsplanung vom Juni 2014, Variante 1 wie folgt:

Fahrbahnbreite: 3,50 m

Randbereiche in verbleibender Ausbaubreite als Anpassungsflächen

Nördlicher Fahrbahnrand:

Asphalt - Pflasterterrinne aus Betonsteinen, Beton-Rundbord 3 cm,

Anpassungsfläche aus Naturstein-Kleinpflaster, Beton Tiefbord

Südlicher Fahrbahnrand:

Rundbord 3 cm, Anpassungsfläche aus Naturstein-Klein-Pflaster,

Beton-Tiefbord

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	17	Anwesende:	14
Stimmberechtigte:	14+1	Dafür-Stimmen:	15
Stimmenthaltungen:	0	Dagegen:	0

Beschluss-Nr. 035/05/2014 (NB)

Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Stadtratssitzung am 21. Oktober 2014 die Beschlussempfehlung der Verwaltung (Beschlussvorlage Nr. 032/2014) zum Baubeschluss zur Hochwasserschadensbeseitigung 2013, Sanierung Wohnhaus Nr. 14b in Niedergräfenhain, abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	17	Anwesende:	14
Stimmberechtigte:	13 + 1	Dafür-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2	Dagegen:	12

Beschluss-Nr.: 36/05/2014

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain den Verzicht auf die Erstellung eines Lärmaktionsplanes gem. § 47 d BImSchG an der Trasse entlang der Bundesstraße 7 der Ortsdurchfahrt Geithain.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	17	Anwesende:	14
Stimmberechtigte:	14+1	Dafür-Stimmen:	10
Stimmenthaltungen:	4	Dagegen:	1

■ Der Technische Ausschuss der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.11.2014 folgende nachstehende Beschlüsse mit folgenden wesentlichen Inhalten gefasst:

Beschluss-Nr. 9/2/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss die Vergabe der Planungsleistungen Schadensbeseitigung Hochwasser 2013, Wiederherstellung des großen und kleinen Hartplatzes am Freibad in Geithain, Leistungsphasen 5 - 8 an das Büro Michael Wolf Landschaftsarchitekt, Altenburger Str. 9, 09322 Penig/OT Niedersteinbach.

Die Finanzierung der Leistung erfolgt über die Kostenstelle Produkt 7424.12, Sachkonto 511102 - Instandsetzung Sportanlagen und Nebenanlagen Hartplatz am Freibad, die gedeckt wird durch Einnahmen des Förderprogrammes Hochwasser 2013.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Beschluss-Nr. 10/2/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss die Vergabe der Planungsleistungen Schadensbeseitigung Hochwasser 2013, Instandsetzung Parkplatz Altdorf in Geithain, Leistungsphasen 5 - 8 sowie örtliche Bauüberwachung an das Büro Ingenieurgesellschaft Koch mbH, Wickershain 29e, 04643 Geithain..

Die Finanzierung der Leistung erfolgt über die Kostenstelle Produkt 7541.26, Sachkonto 511102 - Wiederherstellung des Parkplatzes Altdorf, Altenburger Str. in Geithain, die gedeckt wird durch Einnahmen des Förderprogrammes Hochwasser 2013.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7	Anwesende:	7
Stimmberechtigte:	7 + 1	Dafür-Stimmen:	8
Stimmenthaltungen:	0	Dagegen:	0

Beschluss-Nr. 11/2/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss die Vergabe der Planungsleistungen Schadensbeseitigung Hochwasser 2013, Instandsetzung Gewässer Ossabach in Syhra und Theusdorf, Leistungsphasen 3 - 7 sowie örtliche Bauüberwachung an das Büro Ingenieurbüro Klemm & Hensen, Fabrikstraße 18, 04178 Leipzig.

Die Finanzierung der Leistung erfolgt über die Kostenstelle Produkt 7552.16, Sachkonto 511102 - Instandsetzung Ossabach Theusdorf bis Syhra, die gedeckt wird durch Einnahmen des Förderprogrammes

Hochwasser 2013.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7	Anwesende:	7
Stimmberechtigte:	7 + 1	Dafür-Stimmen:	8
Stimmenthaltungen:	0	Dagegen:	0

Beschluss-Nr. 12/2/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss die Vergabe der Planungsleistungen Schadensbeseitigung Hochwasser 2013, Erneuerung Grabenverrohrung, Schlammberäumung und Landschaftsbauarbeiten Landrain Geithain, Leistungsphasen 1 - 7, einschließlich Vermessungsleistungen, Baugrunduntersuchungen, Durchflussbemessung und örtliche Bauüberwachung an das Büro DATA-TRANS, Vermessungs- und Ingenieurbüro, Am Wiesengrund 8, 04654 Frohburg, OT Tautenhain.

Die Finanzierung der Leistung erfolgt über die Kostenstelle Produkt 7552.12, Sachkonto 511102 - Instandsetzung Ossabach Theusdorf bis Syhra, die gedeckt wird durch Einnahmen des Förderprogrammes Hochwasser 2013.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7	Anwesende:	7
Stimmberechtigte:	7 + 1	Dafür-Stimmen:	8
Stimmenthaltungen:	0	Dagegen:	0

Beschluss-Nr. 13/2/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss die Vergabe der Bauleistung Fliesenarbeiten Kindertagesstätte Paul-Guenther-Platz, Sanierung Kellergeschoss an die Firma Fliesen Frauendorf, Paul-Guenther-Platz 5, 04643 Geithain.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechenden verbindlichen Vertragsverhandlungen zu führen, den Bauvertrag zu schließen und die Kostenstelle Produkt 7365.10, Sachkonto 511104 zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7	Anwesende:	7
Stimmberechtigte:	6 + 1	Dafür-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	0	Dagegen:	0

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

■ Der Verwaltungsausschuss der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.11.2014 folgende nachstehende Beschlüsse mit folgenden wesentlichen Inhalten gefasst:

Beschluss-Nr. 01/02/2014

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 5 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Verwaltungsausschuss die Zustimmung zur Aufteilung der Restschadenssumme zur notwendigen Beseitigung der Schäden im Freibad durch Überflutung zu folgenden Anteilen:

Anteil Stadt Geithain: 9.450,80 Euro

Anteil Betreiber OEWA: 33.182,69 Euro

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7	Anwesende :	7+1
Stimmberechtigt:	8	Dafür-Stimmen:	8
Stimmenthaltungen:	0	Dagegen:	0

Beschluss-Nr. 02/02/2014

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 5 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Verwaltungsausschuss die Auszahlung des Zuschusses an den Tierpark Geithain e. V. für das Jahr 2014 in Höhe von 2.500,00 Euro.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7	Anwesende:	7+1
Stimmberechtigt:	6	Dafür-Stimmen:	6
Stimmenthaltungen:	0	Dagegen:	0

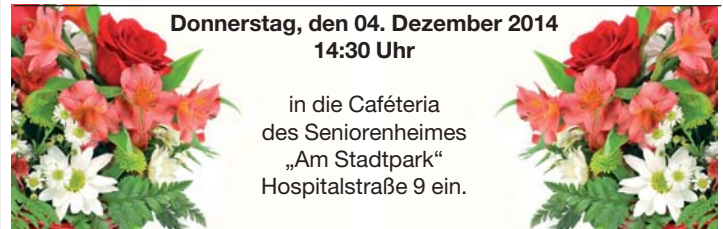
Termine Amtsblatt Stadt Geithain / Gemeinde Narsdorf 2015

Redaktionsschluss (Artikel zur Vorlage bei der Verwaltung)	Erscheinungstag
19.01.2015	31.01.2015
16.02.2015	28.02.2015
16.03.2015	28.03.2015
17.04.2015	29.04.2015
18.05.2015	30.05.2015
15.06.2015	27.06.2015
16.07.2015	29.07.2015
17.08.2015	29.08.2015
17.09.2015	30.09.2015
20.10.2015	31.10.2015
16.11.2015	28.11.2015
14.12.2015	30.12.2015

Bitte immer aktuell auf dem Deckblatt des Anzeigers oder auf der Homepage der Stadt Geithain nachschauen - Termine können auch abweichen.

Einladung

Liebe Seniorinnen und Senioren,
zu unserem Geburtstag des Monats lade ich Sie ganz herzlich für



Eingeladen sind alle, die im Monat November 2014 70, 75, 80 Jahre oder älter geworden sind.

Rückmeldungen zur Teilnahme bitte an 034341/466103.

Ihre

Romy Bauer, Bürgermeisterin

Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

■ Der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf hat in seiner 3. öffentlichen Sitzung am 16.10.2014 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 11/10/14

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 11/10/14 die Vergabe der Planungsleistungen zur Schadensbeseitigung Hochwasser 2013, Sanierung Hangrutschung an der Dorfstraße in Dölitzsch, Leistungsphasen 5 -8 und örtliche Bauüberwachung an das Ingenieurbüro Data-Trans Vermessungs- und Ingenieurbüro, am Wiesengrund 8 04654 Frohburg OT Tautenhain.

Die Finanzierung der Leistung erfolgt über die Buchungsstelle 7541.10/511102 Sanierung Hangrutschung an der Dorfstraße in Dölitzsch.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt und beauftragt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12;	Anwesende:	11;
stimmberechtigt:	11;	Ja-Stimmen:	11;
Nein-Stimmen:	0;	Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr. 12/10/14

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 12/10/14:

Zustimmung zu außerplanmäßigen Ausgaben zur Instandsetzung der Dachabdichtung und Dachentwässerung Kindertagesstätte „Rasselbande“ Narsdorf in Höhe von 170.000,00 Euro, Buchungsstelle: 3652.01 421120.

Die Deckung erfolgt mittels Mehreinnahmen von Fördermitteln in Höhe von 93.600,00 Euro, Buchungsstelle 3652.01 314120, Minderausgaben Dach Kita Ossa in Höhe von 21.800,00 Euro, Buchungsstelle 3652.02 421120. Mehreinnahmen Guthaben Betriebskostenabrechnung Freie Träger für Kita Ossa in Höhe von 10.100,00 Euro, Buchungsstelle 3652.02 348800, Mehreinnahmen Guthaben Betriebskostenabrechnung Freie Träger Kita Rathendorf in Höhe von 16.000,00 Euro, Buchungsstelle 3652.03 348800, Mehreinnahmen Umsatzsteuerrücküberstattung Dorfgemeinschaftshaus in Höhe von 4.500,00 Euro, Buchungsstelle 5730.00 352100 und Eigenmittel Kita Narsdorf Dach in Höhe von 24.000,00 Euro, Buchungsstelle 3652.01 421120 (Vorgriff auf das Haushaltsjahr 2015).

Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt und beauftragt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12;	Anwesende:	11;
stimmberechtigt:	12;	Ja-Stimmen:	12;
Nein-Stimmen:	0;	Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr. 13/10/14

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 13/10/14 die Vergabe der Planungsleistungen zur Erneuerung Dachabdichtung und Dachentwässerung Kindertagesstätte „Rasselbande“ Narsdorf, Leistungsphasen 5 - 8 der HOAI, an das Büro AIC Schuhbauer, Straße der Deutschen Einheit 21, 04643 Geithain.

Die Finanzierung der Leistung erfolgt über die Buchungsstelle 3652.91 421120 Instandsetzung Dach Kita Narsdorf.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12;	Anwesende:	11;
stimmberechtigt:	12;	Ja-Stimmen:	10;
Nein-Stimmen:	0;	Stimmenthaltungen:	2

Beschluss-Nr. 14/10/14

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 14/10/14 die Zustimmung zum Abschluss des Städtebaulichen Vertrages auf der Grundlage des § 11 BauGB zum Bebauungsplan Mischgebiet „Dölitzsch“ zwischen der Gemeinde Narsdorf und Herrn Chris Ebers in der Fassung vom Oktober 2014.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12;	Anwesende:	11;
stimmberechtigt:	12;	Ja-Stimmen:	12;
Nein-Stimmen:	0;	Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr. 15/10/14

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 15/10/14:

Die Zustimmung zu außerplanmäßigen Ausgaben zur Beseitigung der Fahrbahnschäden mit dem Sofortprogramm Straße 2014 in Höhe von 33.202,29 Euro zu Gunsten dem Produkt/Sachkonto 5410.01/ 422110 für das Haushaltsjahr 2014.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt/Sachkonto 5410.01/ 314120 mit den Erträgen aus dem Fördermittelbescheid Sofortprogramm Straße und aus dem Produkt/Sachkonto 5410.01/ 424130 durch Minderausgaben für Winterdienst.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt und beauftragt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12;	Anwesende:	11;
stimmberechtigt:	12;	Ja-Stimmen:	12;
Nein-Stimmen:	0;	Stimmenthaltungen:	0

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Geithain, **Verantwortliche für den redaktionellen Teil:** Stadtverwaltung Geithain, Frau Franke, Tel.: 034341/466103,

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. – **für den nichtamtlichen Teil:** Leiter der publizierenden Einrichtungen; Vereine, Verbände u.ä.

Anzeigen: – Riedel Verlag & Druck KG, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09247 Chemnitz, Tel.: 03722/505090, **Gesamtherstellung:** – Riedel – Verlag & Druck KG, 09247 Chemnitz, Tel.: 03722 / 505090; info@riedel-verlag.de

Senioren Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

*Die Bürgermeisterin der Stadt Geithain,
Frau Romy Bauer, gratuliert allen Jubilaren
recht herzlich zum Geburtstag und
wünscht fürs neue Lebensjahr viel Freude und
Gesundheit*

■ 01.12.

Frau	Luzie Neuhaus	zum 85. Geburtstag	
Herr	Bernhard Purschke	zum 80. Geburtstag	
Frau	Christa Schmitteck	zum 80. Geburtstag	
Frau	Ilse Birr	zum 72. Geburtstag	
Herr	Peter Czech	zum 71. Geburtstag	

■ 02.12.

Frau	Ursula Engelhardt	zum 87. Geburtstag	
------	-------------------	--------------------	--

■ 03.12.

Herr	Alfred Wuttke	zum 92. Geburtstag	
Herr	Gerhard Voigt	zum 90. Geburtstag	Wickershain
Frau	Hedwig Kleinert	zum 85. Geburtstag	
Frau	Herta Moritz	zum 84. Geburtstag	
Frau	Helene Eidam	zum 81. Geburtstag	Niedergräfenhain

■ 04.12.

Frau	Charlotte Schröter	zum 87. Geburtstag	
Herr	Rolf Gleisberg	zum 86. Geburtstag	
Herr	Gerd Scherf	zum 73. Geburtstag	

■ 05.12.

Frau	Gerda Weber	zum 89. Geburtstag	
Frau	Margarete Gahse	zum 84. Geburtstag	

■ 06.12.

Frau	Marlen Liebers	zum 73. Geburtstag	Nauenhain
Herr	Karl-Heinz Gasch	zum 71. Geburtstag	

■ 07.12.

Frau	Inge Keller	zum 81. Geburtstag	
Herr	Siegfried Galli	zum 77. Geburtstag	
Herr	Reiner Kretschmar	zum 77. Geburtstag	

■ 08.12.

Frau	Marlen Stopp	zum 88. Geburtstag	
Frau	Ilse Kupka	zum 85. Geburtstag	
Herr	Ivan Horvat	zum 82. Geburtstag	
Frau	Monika Liebing	zum 76. Geburtstag	

■ 09.12.

Herr	Harry Bauer	zum 81. Geburtstag	
Frau	Rosemarie Eilrich	zum 80. Geburtstag	
Herr	Johannes Higili	zum 80. Geburtstag	
Frau	Marlies Schmidt	zum 79. Geburtstag	
Herr	Otto Thieme	zum 78. Geburtstag	

■ 10.12.

Frau	Marianne Müller	zum 93. Geburtstag	Niedergräfenhain
Frau	Christa Zauritz	zum 78. Geburtstag	
Frau	Ingrid Wolf	zum 77. Geburtstag	
Herr	Bernd Theile	zum 73. Geburtstag	

■ 11.12.

Frau	Marianne Richter	zum 86. Geburtstag	
Frau	Christel Rudek	zum 77. Geburtstag	
Frau	Ruth Nebe	zum 74. Geburtstag	
Frau	Roswitha Gurschke	zum 71. Geburtstag	Niedergräfenhain

Senioren

Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

- **12.12.**
Herr Gottfried Berthold zum 85. Geburtstag
Frau Gudrun Haberkorn zum 72. Geburtstag
- **13.12.**
Herr Heinz Kurlenda zum 73. Geburtstag
- **14.12.**
Frau Ingeborg Praus zum 91. Geburtstag
Herr Gottfried Sieber zum 77. Geburtstag
- **15.12.**
Herr Horst Dimke zum 91. Geburtstag
Frau Käte Heinz zum 80. Geburtstag
Frau Erika Karbe-Knappe zum 74. Geburtstag
- **16.12.**
Frau Helga Hartlieb zum 77. Geburtstag
Herr Hans-Jürgen Birr zum 74. Geburtstag
- **17.12.**
Herr Günter Zauritz zum 83. Geburtstag
- **18.12.**
Herr Heinz Schwital zum 76. Geburtstag Niedergräfenhain
- **19.12.**
Frau Ilse Kosche zum 89. Geburtstag
Frau Hildegard Nadler zum 79. Geburtstag
Frau Renate Spoida zum 74. Geburtstag
- **20.12.**
Frau Gerda Merkel zum 92. Geburtstag
Frau Ilona Böttcher zum 81. Geburtstag
- **21.12.**
Frau Anna Jende zum 97. Geburtstag
Herr Werner Peters zum 89. Geburtstag Syhra
Herr Alwin Häusler zum 85. Geburtstag
Frau Renate Kretzschmar zum 79. Geburtstag
Frau Monika Schönherr zum 71. Geburtstag
Herr Dietmar Naumann zum 70. Geburtstag
- **22.12.**
Frau Ingeborg Hammer zum 87. Geburtstag
Herr Achim Kaufmann zum 80. Geburtstag
Herr Rolf Ahrens zum 77. Geburtstag
Frau Isolde Dietze zum 76. Geburtstag Niedergräfenhain
- **23.12.**
Frau Brunhilde Börngen zum 82. Geburtstag
Frau Gisela Krieche zum 80. Geburtstag
Herr Klaus Reimann zum 76. Geburtstag Wickershain
- **24.12.**
Frau Thea Eckhardt zum 86. Geburtstag
- **25.12.**
Frau Ruth Kabitzsch zum 86. Geburtstag
Herr Manfred Krabbes zum 85. Geburtstag
- **26.12.**
Herr Erhard Karte zum 77. Geburtstag Nauenhain
- **27.12.**
Herr Silvester Poschmann zum 89. Geburtstag
Frau Sigrid Schwegler zum 83. Geburtstag

- **28.12.**
Frau Johanna Hertmann zum 85. Geburtstag
Herr Johannes Landgraf zum 79. Geburtstag
Herr Reiner Kipping zum 78. Geburtstag
Frau Christa Berger zum 77. Geburtstag
- **29.12.**
Frau Annelies Stiehl zum 78. Geburtstag
Herr Erwin Schwan zum 72. Geburtstag
Frau Regina Frenzel zum 72. Geburtstag
Herr Rainer Ebert zum 71. Geburtstag
- **30.12.**
Frau Ilse Graf zum 88. Geburtstag Niedergräfenhain
Frau Elfriede Bünte zum 87. Geburtstag
Frau Christa Oertelt zum 75. Geburtstag
Herr Johannes Semrau zum 74. Geburtstag
Frau Annerose Irmscher zum 72. Geburtstag
- **31.12.**
Frau Christa Richter zum 83. Geburtstag
Frau Ruth Radon zum 81. Geburtstag
Frau Erika Mühlstädt zum 75. Geburtstag Nauenhain
Herr Johannes Sieg zum 73. Geburtstag
Frau Inge Schreiter zum 71. Geburtstag

Wir gratulieren ...

■ Mitteilung der Bruno und Therese Guenther-Stiftung

Es werden durch die Bruno und
Therese Guenther-Stiftung folgende
Jubilare der Stadt Geithain geehrt:



- | | |
|----------------|---|
| 90. Geburtstag | Herr Gerhard Voigt aus Wickershain |
| 91. Geburtstag | Frau Ingeborg Praus aus Geithain |
| 91. Geburtstag | Herr Horst Dimke aus Geithain |
| 92. Geburtstag | Frau Gerda Merkel aus Geithain |
| 92. Geburtstag | Herr Alfred Wuttke aus Geithain |
| 93. Geburtstag | Frau Marianne Müller aus Niedergräfenhain |
| 97. Geburtstag | Frau Anna Jende aus Geithain |

■ Diamantene Hochzeit feiern die Eheleute

Elfriede und Gottfried Weber aus Wickershain

Die Bürgermeisterin der Stadt Geithain gratuliert allen Eltern
herzlich zur Geburt Ihrer kleinen Wonneproppen, wünscht
alles Liebe und eine frohe glückliche Zeit.

Das Licht der Welt erblickte:

Alena Renner, geb. am 25.10.2014

Töchterchen von Bianca Renner und Steve Hennig aus Geithain



Senioren

Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

*Der Bürgermeister der Gemeinde Narsdorf,
Herr Andreas Große, gratuliert allen Jubilaren recht
herzlich zum Geburtstag und wünscht fürs neue Lebens-
jahr viel Freude und Gesundheit*

■ 02.11.	Frau Dora Schille	zum 88. Geburtstag	Narsdorf
■ 02.12.	Frau Ruth Aßmann	zum 83. Geburtstag	Dölitzsch
■ 03.12.	Frau Ilse Waldenburger	zum 72. Geburtstag	Narsdorf
■ 04.12.	Herr Roland Hentschel	zum 78. Geburtstag	Dölitzsch
	Frau Christine Springer	zum 75. Geburtstag	Rathendorf
■ 05.12.	Frau Christa Wienhold	zum 77. Geburtstag	Kolka
	Frau Doris Bohne	zum 70. Geburtstag	Bruchheim
■ 06.12.	Herr Gottfried Poppitz	zum 85. Geburtstag	Dölitzsch
■ 09.12.	Herr Günther Thieme	zum 78. Geburtstag	Dölitzsch
	Frau Ursula Müller	zum 70. Geburtstag	Narsdorf
■ 10.12.	Herr Fritz Riedel	zum 81. Geburtstag	Niederpickenhain
■ 11.12.	Herr Johannes Aßmann	zum 82. Geburtstag	Dölitzsch
■ 13.12.	Herr Christian Stein	zum 78. Geburtstag	Narsdorf
■ 14.12.	Herr Konrad Glauche	zum 70. Geburtstag	Oberpickenhain
■ 16.12.	Herr Johannes Berger	zum 75. Geburtstag	Ossa
■ 18.12.	Herr Reiner Ludwig	zum 71. Geburtstag	Ossa
■ 20.12.	Frau Christa Schöneich	zum 81. Geburtstag	Narsdorf
■ 21.12.	Frau Renate Heep	zum 77. Geburtstag	Narsdorf
■ 22.12.	Herr Karlheinz Schlichter	zum 75. Geburtstag	Narsdorf
■ 23.12.	Herr Claus Dathe	zum 73. Geburtstag	Narsdorf
■ 24.12.	Herr Fritz Dippmann	zum 82. Geburtstag	Narsdorf
■ 25.12.	Frau Christa Zschille	zum 79. Geburtstag	Wenigossa
	Frau Gudrun Bollwahn	zum 75. Geburtstag	Narsdorf
■ 29.12.	Frau Erika Hösel	zum 92. Geburtstag	Narsdorf
	Herr Erwin Berger	zum 85. Geburtstag	Niederpickenhain
	Frau Annelore Gotthardt	zum 76. Geburtstag	Oberpickenhain

Aus den Schulen

■ Exkursion der Klasse 6b zur Musikelectronic Geithain

Am Donnerstag, dem 16.10.2014, war die Klasse 6b der Geithainer Paul-Guenther-Schule zu Gast bei der Musikelectronic Geithain GmbH. Der Chef des Betriebes, Herr Joachim Kiesler, nahm sich Zeit für uns und hinterließ durch seine Leidenschaft für das „Konstruieren“ von Lautsprechern einen nachhaltigen Eindruck bei den Schülern. Besonders staunten wir über die Tatsache, dass Herr Kiesler sein Interessengebiet bereits seit seiner Jugend, teilweise auch unter Entbehrungen, verfolgt und daraus schon zu DDR-Zeiten unter schwierigen Bedingungen eine Firmenidee entwickelte und realisierte. Heute gibt er seinen Enthusiasmus an seine Mitarbeiter und Gäste weiter. Das Foto entstand im schalltoten Raum (welcher auch für Schulen sehr nützlich sein könnte). Unsere Klassenleiterin, Frau Dr. Paul, wurde im wahrsten Sinne des Wortes als Demonstrationsobjekt von Blitzen getroffen. Die Klasse 6b bedankt sich recht herzlich für dieses gelungene Unterrichtsstunde außerhalb der „Schulmauern“. Die Mädchen und Jungen freuen sich schon auf den letzten Schultag vor den Winterferien. Für diesen besonderen Tag der Zeugnisausgabe lud Herr Kiesler die Klasse ein, ihre eigenen CD's mitzubringen und damit in der Musikelectronic ein wundervolles Klangerlebnis zu erfahren.



■ Geo Olympiade 2014



Wie in jedem Jahr wurde auch 2014 der Schulsieger der „Pauli“ im Fach Geografie gesucht. Alle Schüler der Klassenstufen 6,7 und 10 nahmen an der Geo-Olympiade teil.

Sieger in ihrer Klassenstufe wurden Leon Geuthel (6.), Felix Wermann (7.) und Moritz Mäding (10.). Diese Schüler vertraten unsere Schule bei der zweiten Stufe der Olympiade, die in der Dinter-Schule in Borna stattfand. Moritz wurde dabei von Robin Wittig vertreten, weil Moritz zu dieser Zeit in London auf Exkursion war. Alle Schüler gaben ihr Bestes, aber besonders erfolgreich war Leon, der als Sieger die

Geo-Olympiade beendete. Dazu gratulieren wir ganz herzlich. Leon darf deshalb unsere Schule in Leipzig zur dritten Stufe der Olympiade vertreten. Damit setzt er die erfolgreiche Geografie-Tradition unserer „Pauli“ fort.

Wir wünschen ihm dazu viel Erfolg.

Marion Welsch, FL Geografie

Aus den Schulen

■ Projekttag zum gesunden Essverhalten

Am letzten Schultag vor den Herbstferien fand für die Klasse 7a der Geithainer Paul-Guenther-Schule ein Projekttag zur gesunden Ernährung und zu Essstörungen statt. Carolin, unsere Schulsozialarbeiterin, und Peter Frommelt haben diesen mit uns im „R 9“ durchgeführt. Nach der Begrüßung und einer kurzen Einstimmung erhielten wir ein Arbeitsblatt „Mehr als nur den Hunger stillen“. In Gruppen erarbeiteten wir, warum Essen für den Menschen so wichtig wie atmen, trinken und schlafen ist. Wir fanden heraus, dass wir ohne essen wie ein Computer im stand by wären. Essen ist viel mehr als Hunger stillen. Wer kennt nicht die Süßigkeit als Trostpflaster, die Schokolade gegen Liebeskummer und die Gummibärchen als kleine Freunde in bunten Farben. Danach untersuchten wir, die Mädchen und Jungen getrennt voneinander, unser Essverhalten. In einer Tabelle hielten wir fest, wie viel Zeit wir uns für's Essen nehmen, ob wir gern Süßes und Chips essen, ob wir Fast Food bevorzugen oder sogar schon eine Diät ausprobiert haben. Die Auswertung zeigte uns, dass Mädchen und Jungen unterschiedliche Essgewohnheiten haben. Nach einer weiteren Gruppenarbeit erhielt jeder von uns ein Stück eingewickelte Schokolade mit der Aufforderung, diese (noch) nicht auszupacken. Bei absoluter Ruhe lernten wir meditieren und fühlten, wie das Stück Schokolade in unserem Mund zerfloss. In der Frühstückspause hatte Frau Stiehl für uns ein Obstbuffet vorbereitet, welches wir mit selbstgebackenen Kuchen und Muffins ergänzten. Nach der Pause standen Essstörungen im Mittelpunkt unseres Projekttag. Zuerst lösten wir Aufgaben zu dem Hörtext „Schon mal was von Größe 0 gehört?“ Uns wurden typische Merkmale und Verhaltensweisen bei den drei Hauptformen, Bulimie, Magersucht und Binge Eating erklärt. Wir waren schockiert, als wir hörten, dass jeder 5. Jugendliche unter einer Essstörung leidet. Wichtig war für uns zu wissen, dass Essstörungen heilbar sind, es aber besser ist, nicht damit anzufangen. Das Gelernte wandten wir danach an, indem wir Berichte von Jugendlichen lasen und diese in einer Pyramide von normalem (gesundem) bis hin zu krankem Essverhalten einordneten. Ein Musiktitel leitete dann ein neues Thema ein. 33 Diätformen wurden aufgezählt. Von einigen hatten wir schon mal gehört: XXL-Diät, Mittelmeer-Diät, Trennkost, Fasten, Slim-Fast und viele andere fanden wir in mitgebrachten Frauenzeitschriften wieder. In Jugendzeitschriften dürfen Diäten nicht beschrieben werden. Hier wird mit Tricks gearbeitet, wie jedes Mädchen zur Traumfigur gelangt. An einem fiktiven Fall, wir machen eine Nudel-Diät, erklärte uns Carolin den Teufelskreislauf einer Diät, den man auch Jojo-Effekt nennt. Danach war Mittagspause. Wir stärkten uns bei Wiener Würstchen. Außerdem durften wir in den Pausen kickern sowie Tischtennis und Billard spielen. Mit einem abschließenden Film, in dem eine junge Frau über ihre Essstörung und deren Heilung sprach, war unser Projekttag beendet und für uns begannen die Herbstferien.



■ Eine Fahrt ins Kanzleramt

Am Mittwoch, dem 01.10.2014, besuchten wir, die Klassen 10a und 9b der Geithainer Paul-Guenther-Schule, die deutsche Landeshauptstadt Berlin. Unser Ziel war das Kanzleramt, was wir gegen 12.30 Uhr erreichten. Durch die spannende Sicherheitskontrolle gelangt, warteten zwei Guides auf uns. Nachdem wir in zwei Gruppen aufgeteilt wurden, ging die informative Besichtigung los. Der Start erfolgte in der 5.Etage, in der wir die spektakuläre Aussicht auf das Regierungsbäude genossen, weiter ging es mit dem Rundgang zum Kabinettsaal. Danach sahen wir einen Film, der uns einen Einblick hinter die Kulissen des Kanzleramtes verschaffte. Auf dem Rückweg, nachdem wir das Pressezentrum besuchten, sahen wir uns noch die gesammelten Staatsgeschenke an. Vor unserem Aufbruch zum Bus erhaschten der eine und andere einen Blick auf die derzeitige Bundeskanzlerin, Frau Merkel. Wir schlossen den Aufenthalt in Berlin mit einem Besuch der Arkaden am Potsdamer Platz ab. Es war ein sehr gelungener und interessanter Tag. Gegen 20.00 Uhr trafen wir wieder in Geithain ein. Ein großes Dankeschön an unsere Lehrer und den coolen Busfahrer der Thüsa.



*Allen Eltern und treuen
Unterstützern der Schule
wünscht das Kollegium der
Paul-Guenther-Schule eine
besinnliche Weihnachtszeit und
einen guten Start in das Jahr
2015.*

*Herzlichen Dank für
jegliche Zuwendungen
in Worten und Sachwerten.*

Aus den Schulen

■ Neues aus den internationalen Gymnasien in Geithain

Das neue Schuljahr ist schon wieder einige Wochen alt, die Schüler sind intensiv mit ihrer liebsten Tätigkeit, dem Lernen, beschäftigt und die Lehrer geben sich voll ihrem Lehrauftrag hin. Doch neben dem Lehren und Lernen passieren seit einigen Wochen ganz viele Baumaßnahmen an unserem Gymnasium. Das Trockenlegen des Gebäudes ist fast abgeschlossen, die Fassade im Kellergeschoss gestrichen, ein Zaun zur Abgrenzung aufgestellt und nun wird gerade der Fußweg neu gestaltet, dass nicht nur die Schüler diesen wieder benutzen können, sondern auch die Bürger von Geithain West, damit sie nicht mehr auf der Fahrbahn laufen müssen. Wir waren und sind dankbar für das Verständnis der Geithainer Bürger.

Auch im Schulgebäude wird täglich seit Wochen gebaut. Das Kellergeschoss, welches in den letzten 3 Jahren mehrfach unter Wasser gestanden hat, wird vollkommen rekonstruiert. Dies geschieht in 2 Bauabschnitten, denn der normale Unterrichtsablauf darf so wenig wie möglich gestört werden, was sich aber nicht immer vermeiden lässt. Doch wenn alles in „neuem Glanz erstrahlt“, wird jeder schnell die etwas unangenehmen Seiten der Baumaßnahmen vergessen. (Natürlich gehören auch neue Sanitäreinrichtungen mit dazu.) Wenn alles nach Plan läuft, könnte die Inbesitznahme des Kellergeschosses ein Weihnachtsgeschenk für uns alle sein. Einen Blick in diesen Bereich des Gymnasiums können alle tun, die unseren diesjährigen schon traditionellen Weihnachtsmarkt besuchen, der am 05.12.2014 stattfinden wird. Ab 17.00 Uhr sind alle Eltern, Schüler, Verwandte und Bekannte, Mitglieder des Fördervereins und alle Bürger von Geithain und Umgebung recht herzlich eingeladen, unseren Markt zu besuchen. Es werden wieder viele Stände mit Leckereien auf Sie warten, Bastelmöglichkeiten, weihnachtliche Musik und natürlich Roster und Glühwein, ein Muss eines jeden Weihnachtsmarktes. Lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit.

Schulleiterin Ingeburg Schmuck



Anzeige

Anzeigen

90 Jahre Paul-Guenther-Schule Geithain (1)

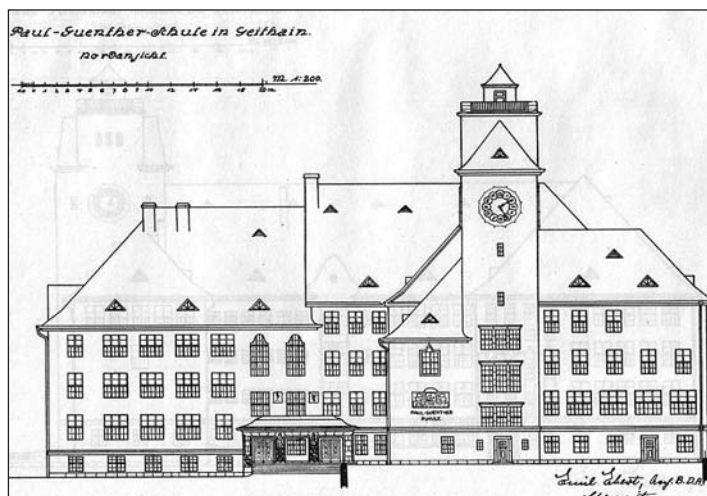
■ Würdiges Gedenken und unwürdiges Verschweigen

Im Mai 2015 feiert die Paul-Guenther-Schule in Geithain ihr 90jähriges Bestehen. Die Grundsteinlegung erfolgte am 4. Juli 1923, aber schon Ende Oktober mussten die Arbeiten wegen der Inflation eingestellt werden und ruhten bis Anfang Juli 1924. Unter diesen terminlichen Bedingungen und bei der schlechten wirtschaftlichen Allgemeinlage in Deutschland grenzte es fast schon an ein Wunder, dass der Riesenbau am 28. Oktober 1925 eingeweiht werden konnte. In loser Folge soll an wichtige Ereignisse und Entwicklungen im Schulleben der vergangenen 90 Jahre erinnert werden.

Des 10jährigen Bestehens gedachten Stadt und Schule nur in einer schlichten Feier, denn das große Stadtfest „750 Jahre Geithain“ im Jahre 1936 stand unmittelbar bevor. An ein 20. Weihejubiläum konnte im Oktober 1945 keiner denken. Bis Kriegsende und auch noch Wochen danach diente der Schulbau fast vollständig als Lazarett. Bei der Wiederaufnahme des Schulbetriebes am 1. Oktober 1945 konnte das Gebäude noch nicht vollständig genutzt werden und der Unterricht fand teilweise in Geithainer Gaststätten statt. Immer noch waren Reinigungs- und Umbauarbeiten zu erledigen, deren Organisation und Finanzierung unmittelbar nach Kriegsende für die Stadtverwaltung ein Riesenproblem darstellten. Das 25. Weihejubiläum wurde aber nun mit einem großen Park- und Schulfest am 22./23. August 1950 begangen. Die finanziellen Bedingungen waren zwar für Gastgeber und Gäste mehr als bescheiden, dämpften den Enthusiasmus und das Engagement vieler bei der Vorbereitung des Festes und die Freude an einem Wiedersehen keineswegs. „Standquartiere“ für das Treffen der einzelnen Schülerjahrgänge waren 11 Restaurants und Gasthäuser der Stadt. Das Programmheft ist in vielen Geithainer Familien noch vorhanden. An drei Abenden spielten die „Gleaming Stars“ unter Leitung von Gerhard Stein auf der Freitanzdielen im Unterpark zum Tanz auf. Besonderer Höhepunkt war die Aufführung des Theaterstücks „Flachsmann als Erzieher“ unter Leitung des Lateinlehrers Friedrich Jacobs im Saal von „Stadt Altenburg“. Festsitzungen mit den entsprechenden Ansprachen, Gottesdienste beider Religionen, diverse Sportwettkämpfe sowie ein Fackelumzug und das Abschlussfeuerwerk verdeutlichten die Vielseitigkeit des Programms. Mit dem Fest 1950 erfolgte letztmalig, und das für Jahrzehnte, eine öffentliche Würdigung und Ehrung des Schulstifters Paul Guenther, aber auch des langjährigen Schuldirektors Louis Petermann. Diesem wurde im Vorjahr die Ehrenbürgerschaft der Stadt Geithain verliehen. Jetzt, 1950, konnte er bei guter Gesundheit seinen 80. Geburtstag feiern.

Wer sich über Details informieren möchte, kann die Bücher „Geithain Journal, Beiträge zur Stadt- und Schulgeschichte“ Teil 1 bis 3 in der Stadtbibliothek Geithain ausleihen. Restexemplare können in der Buchhandlung „Bücher, Bilder & Musik“ erworben werden.

Dr. Gottfried Senf



Nordansicht der Paul-Guenther-Schule,
Quelle: Weiheschrift von 1925

Aus den Schulen

Die Schüler und Lehrer des IWG / IGG
Geithain laden ein zum
Schulweihnachtsmarkt

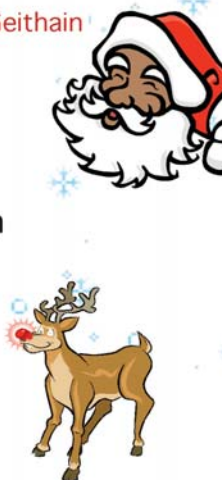


Wann: **Freitag, den 05.12.2014**
Ab: **17:00 Uhr**
Wo: **Internationale Gymnasien Geithain
Friedrich-Fröbel -Str. 1**

Lassen Sie sich
überraschen und vom
weihnachtlichen Flair in
unserer Schule
verzaubern.



**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**



Kulturelles

■ Gloria in Excelsis Deo

Tradition und ein gutes Stück Heimatgefühl spiegeln sich in den alljährlichen Weihnachtskonzerten vor allem im Erzgebirge wider. An diese anzuknüpfen und dennoch einen eigenständigen Akzent zu setzen, ist das Anliegen von Gloria in Excelsis Deo, dem besonderen Weihnachtssprogramm das am 06.12.2014 um 15.00 Uhr im Bürgerhaus in Geithain zu erleben sein wird.

Festliche Bläsermusik in höchster künstlerischer Perfektion, dafür steht der international renommierte Klangkörper Sächsische Bläserphilharmonie. Das bis heute einzige Kulturorchester in ausschließlicher Bläserbesetzung wurde 1950 unter dem Namen Rundfunk-Blasorchester Leipzig gegründet und war insgesamt 41 Jahre für den Rundfunk-

Kulturelles

Sächsische Bläserphilharmonie

sender in Leipzig tätig. Um seine sinfonischen Potenziale und die künstlerische Qualität verstärkt betonen zu können, firmiert der Klangkörper seit 2011 unter dem neuen Orchesternamen Sächsische Bläserphilharmonie.

Unter der Leitung seines Chefdirigenten Thomas Clamor, der weltweit als einer der gefragtesten Dirigenten und Dozenten für Bläsermusik gilt, erklingen im Konzertprogramm neben den bekannten und beliebten Weihnachtsklassikern, wie das Vorspiel zur Märchenoper „Hänsel und Gretel“ oder Auszügen aus der Nussknacker Suite, vor allem festlich strahlende Bläserklänge von Felix Mendelssohn oder Georg Friedrich Händel.

Aber was wäre ein Weihnachtskonzert ohne die bekannten und jedes Jahr gesungenen traditionellen Weihnachtslieder? Hierzu wurde der Berliner Komponist und Arrangeur Siegmund Goldhammer beauftragt speziell für sinfonisches Bläserensemble neue Bearbeitungen zu schaffen, die den besonderen Charakter dieses Weihnachtskonzertes prägen werden. Als Solistin tritt die Leipziger Mezzosopranistin Kathrin Göring, Ensemblemitglied der Leipziger Oper, auf. Durch das Programm führt Rainer Mlynarczyk.

Spätestens im klangvollen Finale werden alle Zuhörer und Mitwirkenden zu einem einzigartigen Festgesang verschmelzen und so Tradition und ein gutes Stück weihnachtliches Heimatgefühl erklingen lassen.

Karten zu 12,- Euro erhalten Sie im Kultur- und Fremdenverkehrsamt Geithain, Tel. 034341-44602 und in der Stadtbibliothek Geithain, Tel. 034341-43168.

**Sächsische
Bläserphilharmonie**

**GLORIA IN
EXCELSIS DEO**

FESTLICHE MUSIK ZUR WEIHNACHTSZEIT

SÄCHSISCHE BLÄSERPHILHARMONIE
LEITUNG: THOMAS CLAMOR
KATHRIN GÖRING (MEZZOSOPRAN)
RAINER MLYNARCZYK (MODERATION)

06.12.2014, 15 UHR
BÜRGERHAUS GEITHAIN

KARTEN ERHALTEN SIE IM KULTUR- UND FREMDENVERKEHRSAMT GEITHAIN, MARKT 11, TEL. 034341-44602
UND IN DER STADTBIBLIOTHEK GEITHAIN, LEIPZIGER STRASSE 17, TEL. 034341-43168
WWW.SÄCHSISCHE-BLÄSERPHILHARMONIE.DE

Kulturelles

Kulturkalender Stadt Geithain Dezember

- 02. Dezember, Seniorenheim „Am Stadtpark“ (Speiseraum WB1)**
14.00 Uhr Weihnachtsmarkt
- 02. Dezember, Stadtbibliothek**
16.30 Uhr Vorlesezeit für Kinder von 4-8, jeden Dienstag
- 06. Dezember, Bürgerhaus**
15.00 Uhr „Gloria in Excelsis deo“ festliche Musik zur Weihnacht Sächsische Bläserphilharmonie, Kathrin Göring (Mezzosopran)
- 06. Dezember, Heimatmuseum**
15.00 Uhr Weihnachtsbasteln
- 07. Dezember, Seniorenheim „Am Stadtpark“ (Speiseraum WB1)**
10.00 Uhr 2. Adventsmusikveranstaltung mit dem Akkordeonorchester Penig
- 07. Dezember, St. Nikolai**
17.00 Uhr Weihnachtsoratorium Kantaten I-III, Chor und Kantorei Geithain/ Wickershain/ Mittweida, Leipziger Symphonie Orchester
- 09. Dezember, Stadtbibliothek**
16.30 Uhr Vorlesezeit für Kinder von 4-8
- 10. Dezember, Bürgerhaus**
14.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier
- 10. Dezember, Stadtbibliothek**
19.30 Uhr Ein Fall für Anna Kronberg kriminelle Lesung mit der Autorin Annelie Wendeborg
- 11. Dezember, Bürgerhaus**
09.30 Uhr musikalisches Weihnachtsmärchen „Hänsel & Gretel“
- 13. Dezember, Heimatmuseum**
15.00 Uhr Weihnachtslieder beim Kerzenschein
- 14. Dezember, Seniorenheim „Am Stadtpark“ (Speiseraum WB1)**
10.00 Uhr 3. Adventsmusikveranstaltung mit Herrn Günther(Pianist)
- 14. Dezember, Bürgerhaus**
15.00 Uhr Weihnachtskonzert mit dem Geithainer Musikverein
- 16. Dezember, Stadtbibliothek**
16.30 Uhr Vorlesezeit für Kinder von 4-8
- 21. Dezember, Seniorenheim „Am Stadtpark“ (Speiseraum WB1)**
10.00 Uhr 4. Adventsmusikveranstaltung mit Ronny Oswald
- 21. Dezember, 4. Advent,**
14.00 Uhr Weihnachtsmarkt rund um St. Nikolai
- 23. Dezember, Stadtbibliothek**
16.30 Uhr Vorlesezeit für Kinder von 4-8

24. Dezember, St. Nikolai

23.00 Uhr Musikalische Christnacht, Musik und Andacht, Chor Geithain/Wickershain

27. Dezember, Bürgerhaus

19.00 Uhr Kirchenchorvergnügen

31. Dezember, Bürgerhaus

20.00 Uhr Silvester

Veranstaltungen auch unter www.kultur-leipzigerraum.de
Fragen und Anregungen werden Sie los bei:

Kultur- und Fremdenverkehrsamt Geithain
Frau Mitschke
Tel: (034341) 466 150/ 44602
Fax.: (034341) 466 221 Markt 11
fremdenverkehrsamt@geithain.de
stadt@geithain.de

Neu:

Bei uns können Sie Karten für Veranstaltungen erwerben!
Alle Karten über das Kartenvorverkaufssystem ReserviX

Ein Fall für Anna Kronberg

Kriminelle Lesung mit der Autorin Annelie Wendeborg

Annelie Wendeborg, Umweltmikrobiologin und Adjunct Professorin in Uppsala, hat ein Buch geschrieben. Es ist ein Krimi geworden: Teufelsginsen.

Vorsichtshalber oder klugerweise setzt Annelie Wendeborg auf einen bekannten Namen, Sherlock Holmes und eine interessante Hauptfigur, Dr. Anton Kronberg.

Er ist Bakteriologe und Epidemiologe, der Beste, den man in England finden konnte. Das liegt auch daran, dass es im viktorianischen England noch wenige Spezialisten für dieses Fachgebiet gibt.

In dieser Eigenschaft wird Dr. Kronberg von Scotland Yard zu einem Leichenfundort gerufen, wegen des Verdachts auf Tod durch Cholera - und das im Londoner Wasserwerk!

Während Dr. Kronberg den mysteriösen Befund feststellt, dass die Leiche sowohl an Cholera als auch an Tetanus gestorben sein muss, gesellt sich ein zweiter Experte für ungeklärte Todesfälle dazu.

Der geübte Krimileser errät es sicher - Sherlock Holmes betritt den Schauplatz. Seiner ungewöhnlichen Beobachtungsgabe entgeht natürlich nichts - auch nicht Dr. Kronberg. Seinem analytischen Blick offenbart sich, was über Jahre gut verborgen war, weil nicht sein kann, was nicht sein darf; denn Dr. Kronberg ist eine Frau!



Annelie Wendeborg ist eigentlich Umweltmikrobiologin (UFZ, Leipzig; Adjunct Professorin, Uppsala). Doch eines schönen Wintermorgens klappte sie die Augen auf und dachte sich: »Ich schreib mal was.« Seither versucht sie Forschung - ihre Leidenschaft - leicht verständlich und spannend in Blogartikeln zu vermitteln. Sie schreibt über alles Mögliche, was irgendwie mit Wissenschaftlern, Biologie, Umwelt, Ökologie und vor allem Mikrobiologie zu tun hat.

Wir freuen uns sehr, am Mittwoch, dem 10. Dezember Annelie Wendeborg für Lesung und Gespräch in der Stadtbibliothek Geithain als Gast begrüßen zu können.

Kontakt:

Stadtbibliothek www.bibo-geithain.de
Leipziger Str. 17 bibo-geithain@t-online.de
04643 Geithain Tel. 034341 43168

Kulturelles

■ Ein Musical nach dem Märchen der Gebrüder Grimm für Publikum ab 5 Jahren

Weil es der kleinen Familie so schlecht geht und Vater nebst Kindern am Hunger fast verzweifeln, beschließen Hänsel und Gretel in kindlichem Leichtsinne, die ausweglose Situation selbst in die Hand zu nehmen. Doch wie beginnen? Wo nach Essen oder Zahlungsmitteln suchen?

Die Kleinen kennen bisher die Welt außerhalb des dichten Waldes nur aus Erzählungen. Weit weg von zu Hause waren sie bisher nie. Aber gerade das macht ihre Idee noch interessanter.

So laufen sie eines Abends unbemerkt vom Vater los und verirren sich natürlich im finsternen Wald. Was hier auf sie wartet, ist kein kindliches Abenteuer mehr.

Jede Menge Schauspiel-Varianten, eine Oper - hier kommt die erste deutsche Musical-Version dieses Märchens - voller knisternder Spannung, wunderbaren Liedern, einer gehörigen Portion Witz und ein wenig anders, als man vermutet.



■ Vorlesen im Advent

Vorlesen gehört zur Adventszeit unbedingt dazu. Auch im Dezember wird jeden Dienstag ab 16.30 Uhr in der Stadtbibliothek für Kinder von 4 - 8 vorgelesen.

Für die Kinder und Gäste der Vorlesezeit ist es immer spannend verschiedenen Vorleserinnen zuzuhören. Am 23. Dezember wird Bürgermeisterin Romy Bauer auf der Couch Platz nehmen.

Wir freuen uns sehr, über diese freundliche Unterstützung und laden wieder herzlich viele kleine und große ZuhörerInnen ein.

Stadtbibliothek Geithain
Leipziger Str. 17
04643 Geithain
Tel. 034341 43168



Anzeige

Anzeigen

Vereine

■ Tierpark Geithain Laachgasse, 04643 Geithain

Neues aus dem Tierpark

Im Geithainer Tierpark hat, wie überall, der Herbst Einzug gehalten. Das Laub hat sich schön gefärbt und fällt zu Boden. Viel Arbeit damit jetzt für die dort tätigen Mitarbeiter. Für den Tierpark geht ein erfolgreiches Jahr zu Ende. Viele Tierliebhaber aus Geithain und der näheren und fernen Umgebung haben eine Tierpatenschaft abgeschlossen. Viele Futterspenden sind eingegangen. Aber auch die Geldspenden waren sehr willkommen. Allen, die den Tierpark in irgend einer Form unterstützten, gilt unser Dank. Aber auch die Mitarbeiter, die jeden Tag die Tiere füttern, die die Ställe misten und die viele andere Arbeiten erledigen, sollen nicht vergessen werden. Viele Arbeiten wurden am Teich erledigt. Besonders gut ist die Insel gelungen. Auch ein Teil des Uferbereichs wurde stabilisiert. Besonderer Dank gilt Andreas Amtsberg, der den größten Teil der Arbeiten ausführte.

Die großen finanziellen Schwierigkeiten, die es am Jahresanfang gab, konnten überwunden werden. Fast alle Schulden konnten abgebaut werden.

Auch im nächsten Jahr können natürlich wieder Tierpatenschaften abgeschlossen und bestehende verlängert werden. Wir werden dazu im Januar einen Aufruf starten.

Wir wünschen allen Freunden des Tierparks eine schöne Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest.

Mit freundlichen Grüßen
SCHMUCK, Vorstandssprecher

■ Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember: DRK-Blutspendedienste würdigen Engagement der freiwilligen Helferinnen und Helfer

Am 5. Dezember wird international und bundesweit der Tag des Ehrenamtes begangen. Auch bei den DRK-Blutspendediensten engagieren sich rund 1,9 Millionen Blutspender, etwa 3.800 hauptamtliche und 200.000 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für das Gemeinwohl.

Das selbstlose Engagement von Blutspendern macht deutlich, wie unverzichtbar die Blutspende für die Behandlung schwerkranker Menschen in der modernen Medizin bis heute ist. Ihnen zur Seite stehen die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die sich in der Vorbereitung und Bewerbung der Termine engagieren und sich um die Betreuung und Verpflegung der Blutspender auf dem Blutspendetermin kümmern. Sie teilen die Grundsätze des DRK zugrunde liegende humanitäre Idee, oft gepaart mit einem jahrelangen Doppel-Engagement auch selbst als uneigennützig Blutspender. Ihrem Engagement, das ein flächendeckendes Angebot an Blutspendeterminen ermöglicht, gilt der besondere Dank der DRK-Blutspendedienste aus Anlass des Internationalen Aktionstages am 5. Dezember.

Auch zu Ferienzeiten und an Feiertagen greift diese einzigartige Allianz an uneigennützig Hilfe. So bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost um die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel in den DRK-Blutspendeinstituten und auf Sonderterminen in der Umgebung die Möglichkeit zur Blutspende an, um eine stabile Versorgung der regionalen Kliniken zu gewährleisten.

Unter 0800 / 11 949 11 (kostenlos aus dem dt. Festnetz) oder unter www.blutspende.de können alle geplanten Spendetermine für die nächsten 12 Wochen abgerufen werden.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

**Montag, den 22.12.2014 zwischen 14:30 und 18:30 Uhr
im Gemeindezentrum Greifenhain, Schulstr. 11**

Vereine

■ Der FSV Alemannia Geithain lädt zu seinen nächsten Heimspielen in das Henning-Frenzel-Stadion ein:

Sonntag, 30. November 2014:

14.00 Uhr FSV Alemannia Geithain - SV Naunhof 1920

Sonntag, 30. November 2014:

12.00 Uhr FSV Alemannia Geithain II - Thierbacher SV

Sonntag, 14. Dezember 2014:

13.30 Uhr FSV Alemannia Geithain - FSV Kitzscher

Zu allen Heimspielen ist der „**AlemannenTreff**“ im Henning-Frenzel-Stadion geöffnet, wo preiswerte Speisen und Getränke angeboten werden.

In der Saison 2014/2015 nimmt der FSV Alemannia Geithain im Nachwuchsbereich wieder mit Mannschaften der A-, D-, E-, F- und G-Junioren am Wettkampfbetrieb teil. Dazu werden jederzeit sportbegeisterte Jungen und Mädchen der Jahrgänge 1996-1999 und 2005-2009 gesucht. **Ab der neuen Saison haben wir auch wieder eine Mannschaft der D-Junioren am Start, dazu suchen wir noch Mädchen und Jungen der Geburtsjahre 2002 und 2003.** Desweiteren benötigen wir noch Übungsleiter und Betreuer, die den Trainings- und Spielbetrieb absichern. Das können neben ehemaligen oder noch aktiven Spielern auch Eltern und Großeltern sein, die einfach Spaß und Lust am Fußball spielen mitbringen. Bitte einfach Kontakt mit unserem Verein aufnehmen, www.alemannia-geithain.de oder über den Nachwuchsleiter Thomas Wilde, Tel. 0160/90874308.



Seit September 2012 verleiht der FSV Alemannia Geithain eine Hüpfburg mit Anhänger an Kindergärten, Firmen, Vereine, Privatpersonen für verschiedene Anlässe, wie z.B. Tage der offenen Tür, Firmenjubiläen, Kindergeburtstage, Vereinsfeste oder anderes.

Ansprechpartner für den Verleih ist Herr Uwe Schiener, Tel. 0160/96949302.

Geringswalder wird bester Spieler vor zwei Frohburgern Viertes Fußball-Camp bei Alemannia Geithain: 27 Jungen und Mädchen wetteifern um Titel als Elfmeterkönig und Dribbelstar

Zum vierten Mal stellte der FSV Alemannia Geithain im heimischen Henning-Frenzel-Stadion ein Intersport-Kicker-Fußball-Camp auf die Beine. An drei Tagen drehte sich für 27 Kinder aus der Region alles um das runde Leder. Die Teilnehmer kamen nicht nur aus Geithain, sondern auch aus Rochlitz, Frohburg, Narsdorf, Bad Lausick, Geringswalde, Mittweida und Chemnitz. Alle Jungen und Mädchen erhielten für ihre Teilnehmergebühr eine komplette Fußballausrüstung, Vollverpflegung und Getränke sowie Medaillen, Urkunden und Gutscheine. Die Sieger in den Wettbewerben wurden mit Pokalen ausgezeichnet. Immerhin ermittelten die Nachwuchs-Kicker den Elfmeterkönig, den Spieler mit dem härtesten Schuss, den Dribbelstar und den Flankenkönig. Brasilianische Aufwärmung, eine Mini-WM und das Abschlussfest mit den Eltern rundeten das Ganze ab.

Allerdings spielte der Wettergott nicht ganz mit, denn nach heftigen Regenschauern musste am Sonntag improvisiert werden, wodurch die Organisatoren die Veranstaltung etwas eher beendeten. Was der Begeisterung insgesamt jedoch keinen Abbruch tat. Camp-Leiter war Andreas Lehmann aus Dresden. Der 60-Jährige, welcher seit mehr als drei Jahrzehnten Jugend-Teams betreut, ist Nachwuchs-Scout bei der SG Dynamo in der Landeshauptstadt. Er bildete ein Gespann mit dem Sportlichen Leiter Ralf Minge, dem Nachwuchschef Jan Seifert und Ex-Torjäger Hans-Jürgen Kreische. Mit Letzterem, der bis vor Kurzem bei RB Leipzig tätig war, leitete er viele Jahre eine Fußball-Schule. 2003 gewann Lehmann mit einer U-13-Stadtauswahl ein internationales Turnier im holländischen Rotterdam. Seitdem ist er auch für Intersport in den Camps aktiv.

In Geithain wurde er von Nachwuchs-Übungsleitern des FSV Alemannia Geithain unterstützt. So auch von Grit Schröder und deren Tochter Lilly, die im Verein Fußball spielt. Sie war vom Camp begeistert: „Eine tolle Sache für die Kinder der Region, mal ein anderes Training und andere Mitspieler. Es waren spannende Wettkämpfe.“ Top-Spieler des



Die Teilnehmer des Fußball-Camps beim FSV Alemannia Geithain Foto: Jens Paul Taubert



Camp-Sieger: René Pasurek wird als bester Spieler ausgezeichnet.

Foto: Verein

Camps wurde René Pasurek aus Geringswalde. Der Zwölfjährige hat damit einen zweitägigen Aufenthalt im deutschen Fußball-Internat in Bad Aibling gewonnen. Auf den weiteren Plätzen landeten die Frohburger Matti Orban und Theo Santer. Auch Marcel Schnelldorfer aus Geithain und Lisa Gräfe aus Ossa kamen in die engere Wahl. Der Gastgeber-Verein, dem einige Helfer sowie Unterstützer zur Seite standen, hofft auf eine Neuauflage des Fußball-Camps im nächsten Jahr.

Heiko Henschel

Berliner A-Jugend kickt gegen Teams der Region

Seit Jahren absolviert Weißenseer FC sein Trainingslager im Leipziger Land

Besuch aus der Bundeshauptstadt hatten in den Oktoberferien die A-Jugend-Fußballer des FSV Alemannia Geithain. Zu einem Freundschaftsspiel empfing man den Weißenseer FC und gewann mit 3:1.

Der Berliner Verein kommt schon seit zehn Jahren in den Herbstferien für eine Woche in die hiesige Region zum Trainingslager. Ihr Quartier bezogen die WFC-Kicker und ihr Betreuerstab im Kinder- und Jugendhaus in Frohburg. Von dort aus ging es zu sportlichen Vergleichen nicht nur nach Geithain, sondern auch nach Borna, Neukirchen bei Crimmitschau und Sachsen-Anhalt.

In ihrem heimatischen Punktspielbetrieb agieren die Berliner in der Kreisliga (Staffel 3) und sind dort derzeit Tabellenvierter. Ihr Können deuteten die Jungs aus dem vor allem durch die Radrennbahn bekannten Stadtteil trotz der Niederlage auch im Henning-Frenzel-Stadion an. Im kommenden Jahr soll es ein Wiedersehen zwischen beiden Teams geben. Bis dahin wollen die Alemannen in der hiesigen Kreisliga Muldental-Leipziger Land/Nordsachsen für Furore sorgen. Der augenblickliche 8. Platz bedarf auf jeden Fall einer Verbesserung.

Vor der Saison hatte der Verein in dieser Altersklasse nach einer zweijährigen Spielgemeinschaft mit Rochlitz notgedrungen wieder auf Eigenständigkeit gebaut. Die Vorstellungen beider Partner über die künftige territoriale Ausrichtung gingen zu weit auseinander. Als die Differenzen unüberbrückbar geworden waren, blieb nur noch das Ziehen der Reißleine. Daraufhin wechselten zusätzlich vier Kicker von der Mulde an die Eula, von denen drei erst jetzt ab November spielberechtigt sind.

Dadurch ergeben sich für Coach Jens Müller - welcher mit Mannschaftsleiter Thomas Wilde ein bewährtes Tandem bildet - die dringend nötigen personellen Alternativen im schmal besetzten Kader. Dem Klettern auf der Tabellenleiter sollte nun nichts mehr im Weg stehen.

Heiko Henschel



Das Geithainer A-Junioren-Team mit den Berliner Gästen.

Foto: Thomas Wilde

Vereine

■ Herbstwettkampf

Zum Jahresende häufen sich die Aktivitäten der Schützen meist etwas aber mit zunehmendem Alter unserer Mitglieder ist auch etwas mehr Zeit fürs Hobby eingeplant.

So trafen wir uns auch in diesem Monat im Schützentreff um die Besten beim Kurzwaffenschießen zu ermitteln. Für alle gab es diesmal am Schießsimulator und direkt am Luftdruckwaffenschießstand die gleichen Bedingungen. Geschossen wurde mit 2 Pistolen und so gegen 20 Uhr waren die vorderen Plätze erkennbar. Ehrgeizig versuchten doch noch einige Schützen durch zusätzliche Durchgänge die Schießleistung zu verbessern, was auch einigen gelang. Letztlich kam es dann doch zu einem sehr knappen Ergebnis. Kerstin Walkowiak konnte so dem Sieger Frank Kirschner einen schönen Sachpreis mit Urkunde überreichen, allerdings folgte mit gleicher Punktzahl schon Michael Kobsch. Frank wurde als Sieger dadurch ermittelt, dass er für seine Gesamtpunktzahl weniger Schießdurchgänge benötigte als Michael. Platz 3 erreicht dann Peter Richter. Die Gesamtergebnisse der Teilnehmenden findet man wie immer im Internet <http://www.geithainer-schuetzengesellschaft.de/schiessaktivitaeten>

Fürs leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Dorothea Weise hatte mit Manfred wieder den Saal schön vorbereitet und allen war auch das letzte Weißbierfass vom Schützenfest gut bekommen. Leider konnten diesmal keine Gäste begrüßt werden, na vielleicht dann beim nächsten Mal im Frühjahr beim Kampf um die Vogelschützenscheibe!

Gut Schuß!

Peter Richter, Vorsitzender



■ Beratungsangebote der Diakonie Leipziger Land in Geithain

im „Haus der Kirche“, Markt 8, 04643 Geithain, Tel./Fax: 034341 339611, www.diakonie-leipziger-land.de

Allgemeine Soziale Beratung/KirchenBezirksSozialarbeit:

Sprechzeit: Mittwoch 8:00-12:00 Uhr und 12:30-16:00 Uhr, ellen.schueler@diakonie-leipziger-land.de, Ansprechpartnerin: Ellen Schüler;

Schuldner- und Insolvenzberatung:

Sprechzeit: Mittwoch 8:00-12:00 Uhr und 12:30-16:00 Uhr, ellen.schueler@diakonie-leipziger-land.de oder nach Vereinbarung, Kontakt über Stammsitz in Borna unter Tel. 03433 274020

Schwangerschafts(konflikt)beratung:

Sprechzeit: Donnerstag 8:30-12 Uhr, 12:30-17:00 Uhr; Anmeldung Montag bis Donnerstag im Stammsitz in Pegau unter Tel. 034296 944971 oder unter skb@diakonie-leipziger-land.de, Ansprechpartnerin: Sandra Dürlling

■ Die Diakonie Katastrophenhilfe unterstützt Menschen nach dem Juni-Hochwasser 2013

Die Diakonie Katastrophenhilfe unterstützt gemeinsam mit der Diakonie Sachsen Menschen durch Spendenmittel bei Beratung und Wiederaufbau nach dem Juni-Hochwasser 2013. Betroffene Privatpersonen und Selbständige können Spendenmittel beantragen. Die Mitarbeiter eines Mobilen Teams vor Ort beraten Betroffene rund um das Thema Wiederaufbau und helfen, bürokratische Hürden zu bewältigen.

Folgende Möglichkeiten zur Unterstützung bietet die Diakonie Katastrophenhilfe:

- Beratung zum Wiederaufbau für Wohneigentümer, Vermieter, Kleingewerbe, Vereine
- Unterstützung bei Antragstellung und Verwendungsnachweiserstellung für SAS
- Spenden zur Erbringung des Eigenanteils bei SAB-Förderung
- Ergänzende Hilfe für Inventarschäden
- Unterstützung auch bei Schäden unter 5000 Euro sowie bei präventiven Schutzmaßnahmen

Kontaktadresse

Manuele Herrmann
Diakonisches Werk der Ev.-Luth.- Landeskirche Sachsen e.V.
Projektassistenz Fluthilfe 2013
Oberer Bergstraße 1, 01445 Radebeul
Tel. 0351-8315128, Fax: 0351-83153128
Mail: Manuela.Herrmann@diakonie-sachsen.de

Fluthilfebüro Magdeburg
Mittagstraße 15, 39124 Magdeburg
Tel. 0391-4082970

■ Kleingartenverein „Frohe Zukunft“

Für die Mitglieder des Geithainer Kleingartenvereins „Frohe Zukunft“ geht wieder ein erfolgreiches Gartenjahr zu Ende.

Dabei begann die Saison wenig erfreulich, der Strom war weg. Wir mussten eine Firma beauftragen, um die schadhafte Stelle zu finden. Das schadhafte Kabel lag in der öffentlichen Zufahrtsstraße, wahrscheinlich wurde es beim Straßenbau versehentlich beschädigt. Sehr zügig erhielten wir die erforderliche Schlachtgenehmigung, so dass der Schaden schnell behoben werden konnte.

Unser Dank gilt der Stadtverwaltung Geithain für das schnelle unbürokratische Handeln sowie unseren beiden Elektrikern Wilfried Herrschelmann und Christoph Möller.

Alle Mitglieder konnten schöne Stunden in ihren Gärten verbringen, gute Ernten wurden eingebracht und Schädlinge hielten sich dieses Jahr zurück. Wir konnten bei schönem Wetter wieder unser gemeinsames Erdbeertortenessen durchführen. Die Jahreshauptversammlung im Januar war wie immer sehr gut besucht, unsere Frauen hatten auch diesmal ein schönes Frühstück vorbereitet, welches wir gemeinsam vor der Versammlung einnahmen.

In diesem Jahr wurden altershalber 2 Gärten aufgegeben. Sie konnten inzwischen wieder verpachtet werden, sodass wir keinen freien Garten mehr haben.

Unsere nächste Jahreshauptversammlung findet am 31. Januar 2015 im Bürgerhaus Geithain statt. Wir wollen 8.30 Uhr unser Frühstück einnehmen und 9.00 Uhr mit der Versammlung beginnen.

Dazu sind alle Mitglieder und ihre Partner herzlich eingeladen.

Der Vorstand wünscht allen Lesern eine schöne Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest.

Schmuck
Vorsitzender

Gesundheit & Soziales (alle Angaben ohne Gewähr)

■ Dienstplan Apotheken Dezember 2014

1. Adler-Apotheke Borna, Leipziger Str. 26a, Tel. 03433/204024 und Löwen-Apotheke Geithain, Leipziger Str. 7, Tel. 034341/42360
2. Die Engel-Apotheke Kitzscher, Glück-Auf-Weg 2A, Tel. 03433/ 741216 und Kohrener Land-Apotheke, Kohren-Sahlis, Markt 130, Tel. 034344/61329
3. Löwen-Apotheke Borna, Markt 14, Tel. 03433/27330
4. Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel. 034345/22352
5. Apotheke im Kaufland Borna, Am Wilhelmschacht 34, Tel. 03433/ 204882 und Apotheke am Stadtpark, Geithain, R.-Koch.-Str. 6, Tel. 034341/42930
6. Apotheke am Markt Frohburg, Markt 16, Tel. 034348/51362
7. Apotheke am Krankenhaus, Borna, R.-Virchow-Str. 4, Tel. 03433/27430
8. Park-Apotheke Bad Lausick, Dr. Schützhold-Platz 2, Tel. 034345/24531
9. Stadt-Apotheke Regis-Breitungen, Schillerstraße 31, Tel. 034343/51353 und Linden-Apotheke Geithain, August-Bebel-Str. 1, Tel. 034341/44550
10. Stadt-Apotheke Borna, Brauhausstr. 5, Tel. 03433/204049
11. Sonnen-Apotheke Frohburg, Str. der Freundschaft 31, Tel. 034348/53622
13. farma-plus Apotheke an der Marienkirche, Borna, Sachsenallee 28b, Tel.: 03433/7468760

Bereitschaft beginnt jeweils um 8:00 Uhr und endet am Folgetag um dieselbe Zeit.

01.12.2014	6	17.12.2014	9
02.12.2014	7	18.12.2014	10
03.12.2014	8	19.12.2014	11
04.12.2014	9	20.12.2014	4
05.12.2014	10	21.12.2014	13
06.12.2014	11	22.12.2014	1
07.12.2014	4	23.12.2014	2
08.12.2014	13	24.12.2014	1
09.12.2014	1	25.12.2014	2
10.12.2014	2	26.12.2014	3
11.12.2014	3	27.12.2014	3
12.12.2014	4	28.12.2014	4
13.12.2014	5	29.12.2014	5
14.12.2014	6	30.12.2014	6
15.12.2014	7	31.12.2014	4
16.12.2014	8		

■ Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Über die Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, **Tel. Nr. 0341-19292** kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden. Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den Notruf **112** bei Bedarf zu erreichen.

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Dezember 2014 Bereich Geithain/Borna an Feiertagen, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr

- Sa 29.11.14** Dr.med.dent. Christian Kyber
Dr.med.dent. Anette Luise Kyber,
04643 Geithain, August-Bebel-Str. 2
- So 30.11.14** Dr.med.dent. Christian Kyber
Dr.med.dent. Anette Luise Kyber,
04643 Geithain, August-Bebel-Str. 2
- Sa 06.12.14** Dipl.-Stom. Heike Weiß
04657 Narsdorf, Siedlung 13 034346/60239
- So 07.12.14** Dipl.-Stom. Heike Weiß
04657 Narsdorf, Siedlung 13 034346/60239
- Sa 13.12.14** Dipl.-Stom. Liane Zschille
04651 Bad Lausick, Rochlitzerstr. 2 034345/23152
- So 14.12.14** Dipl.-Stom. Liane Zschille
04651 Bad Lausick, Rochlitzerstr. 2 034345/23152
- Sa 20.12.14** Dr.med. Jutta Arnold
Dr.med.dent. Dorothee Arnold,
04654 Frohburg, Str. der Freundschaft 33,
034348/51027
- So 21.12.14** Dr.med. Jutta Arnold
Dr.med.dent. Dorothee Arnold,
04654 Frohburg, Str. der Freundschaft 33,
034348/51027
- Mi 24.12.14** Dr. med. Katrin Barkschat
04651 Bad Lausick, Badstr. 22 034345/22231
- Do 25.12.14** Dr. Andrea Berndt
04654 Frohburg, Bahnhofstr. 28 034348/51545
- Fr 26.12.14** Andre Rose
04654 Frohburg, Markt 10 034348/51390
- Sa 27.12.14** Dr.med.dent. Katharina Hieke
04643 Geithain, Paul-Günther-Platz 1a, 034341/42307
- So 28.12.14** Dr.med.dent. Katharina Hieke
04643 Geithain, Paul-Günther-Platz 1a, 034341/42307
- Mo 29.12.14** Dipl.-Stom. Heike Vogel
04643 Geithain, Schillerstr. 6 034341/42107
- Di 30.12.14** Dipl.-Stom. Heike Vogel
04643 Geithain, Schillerstr. 6 034341/42107
- Mi 31.12.14** Dipl.-Stom. Maria Nowak
04651 Bad Lausick, Am Riff 1 034345/22490

Januar 2015

- Do 01.01.15** Antje Gwozdz
04643 Geithain, Dresdener Str. 44, (0176/93556278)
034341/42684

Der aktuelle Notdienstplan ist immer unter
[http://www.zahnaerzte-sachsen.de/app/presse/ndk/Leipzig/Geithain/](http://www.zahnaerzte-sachsen.de/app/presse/ndk/Leipzig/Geithain/list)
list zu finden.

Tagaktuell sind die Bereitschaftsdienste auch der Tagespresse zu entnehmen.

Wissenswertes

■ Ausbildung zu examinierten Altenpflegern im Seniorenheim Am Stadtpark in Geithain

Altenpfleger ist ein medizinisch-pflegerischer und sozialer Beruf mit vielseitiger und anspruchsvoller Tätigkeit.

In dieser Berufsgruppe sind stets gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gefragt.

In unserer Einrichtung werden seit mehreren Jahren Jugendliche nach Schulabschluss, aber auch jene, die eine neue berufliche Orientierung suchen, zu examinierten Altenpflegern ausgebildet.

Zur Zeit gibt es in unserem Haus sieben Auszubildende, die sich in verschiedenen Ausbildungsjahren befinden.

Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre, die im theoretischen Unterricht in einer Schule und der praktischen Ausbildung im Seniorenheim Am Stadtpark g GmbH absolviert wird. Die theoretische Ausbildung erfolgt in der GAW Rochlitz.

Mit dieser Schule haben wir schon viele Jahre einen Kooperationsvertrag und die langjährige Zusammenarbeit ist konstruktiv und ein Gewinn für beide Parteien.

In der praktischen Ausbildung durchlaufen unsere Auszubildenden verschiedene Wohnbereiche sowie unseren ambulanten Pflegedienst. Begleitet werden sie durch unsere Mentorinnen, Frau Katja Hilbert und Frau Martina Mai, die ausgebildete Altenpflegerinnen sind.

Ziele der Ausbildung im 1. Jahr sind, dass Kennenlernen des Berufsbildes und Mitwirken bei der Pflege, Betreuung und Begleitung unserer Bewohner.

Im 2. Jahr ist das Übernehmen von Teilaufgaben gefordert.

Das 3. Ausbildungsjahr fordert selbstständiges Planen, die Durchführung und Reflektion der eigenen Arbeit.

Abschluss der Ausbildung bilden schriftliche und mündliche Prüfungen aus den Gebieten der Lernfelder.

Die praktische Prüfung findet in der auszubildenden Einrichtung statt. Dies beinhaltet Aufgaben zur umfassenden, geplanten Pflege einschließlich Beratung, Betreuung und Begleitung eines alten Menschen, inklusive Ausarbeitung einer Pflegeplanung. Bisher konnten alle unsere Auszubildenden ihre Prüfungen mit sehr guten bis guten Abschlüssen erfolgreich beenden.

Als Ausbildungsbetrieb sichern wir uns für die Perspektive unsere Fachkräfte. Alle bisherigen Auszubildenden haben wir in unserer Einrichtung übernommen. Den Fachkräften stehen viele Entwicklungsmöglichkeiten offen zur Übernahme von Leitungsaufgaben. Der Arbeitsmarkt Fachkräfte zu erhalten, wird immer dramatischer. Wir sind auf den richtigen Weg und sind froh, dass wir vor Jahren den Entschluss gefasst haben, auszubilden. Somit sichern wir uns die Zukunft weiterhin mit gut ausgebildeten Personal eine gute Pflege und Betreuung unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

Kerstin Zinke
Pressesprecherin

Anzeige

Anzeigen

■ Information zur Umrüstpflcht bei Kleinkläranlagen im Versorgungsverband Grimma-Geithain

Alle dezentral bleibenden Abwasseranlagen müssen bis **31.12.2015** dem Stand der Technik entsprechen. Für Kleinkläranlagen bedeutet dies, dass sie eine biologische Reinigungsstufe besitzen müssen. **Werden Sie aktiv**, auch wenn Sie noch keinen Sanierungsbescheid (bei Kanaleinleitung) erhalten haben oder die wasserrechtliche Erlaubnis (bei Gewässereinleitung/Versickerung) durch Sie noch nicht beim Landratsamt beantragt wurde. Durch die erhöhte Auftragslage bei den Kläranlagen-anbietern kann es zu Liefer- und Einbauengpässen kommen, die möglicherweise zu einer Realisierung nach dem 31.12.2015 führen könnten. Damit Ihnen die vom Freistaat Sachsen zugesicherten Fördermittel nicht verloren gehen, muss bis **31.12.2014** ein verbindlicher Vertrag über die Lieferung und den Einbau einer Kleinkläranlage nach dem Stand der Technik abgeschlossen werden, in dem die beauftragte Firma verpflichtet wird, die Umrüstung bis spätestens 31.12.2015 durchzuführen. Bei einer Fertigstellung vor dem 31.12.2015 ist dieser Termin des Vertragsabschlusses gegenstandslos. In dem Zusammenhang verweisen wir auch auf die öffentliche Bekanntmachung der unteren Wasserbehörde im Amtsblatt des Landkreises Leipzig vom 21.06.2014 sowie auf die Artikel in den Kundenbriefen der OEWA Wasser und Abwasser GmbH vom August 2013 und August 2014. Mehr Informationen bei OEWA-Mitarbeiterin Kathrin Günther (Tel. 03437-971126).

Lutz Kunath
Geschäftsführer
Versorgungsverband Grimma-Geithain

Anzeige

Anzeigen